

# Alles auf Schiene?!

DO  
16  
OKT  
2025

18:00  
Uhr

ORT

## Einladung zu einem Diavortrag

Veronika Thaller berichtet von ihrer Forschungsreise in die brasilianische Stadt Brumadinho.

Dort riss im Jahre 2019 ein tragischer Dammbbruch einer Eisenerzmine 272 Menschen in den Tod, und zerstörte Familien, Dörfer und Zukunftsaussichten.

Das einprägsame Bild der aus Brumadinho ausfahrenden und in Leoben einfahrenden Züge, beladen mit Eisenerz, steht für globale Zusammenhänge, die an diesem Abend in Daten und Fakten aber vor allem über die Erfahrungen derjenigen, die seit dem Dammbbruch einer Eisenerzmine unter dessen Auswirkungen leiden, exemplarisch veranschaulicht werden.

*Veronika Thaller ist seit 2021 in der Diözese Eisenstadt für die Dreikönigsaktion tätig. Die persönliche Entscheidung, von den Peripherien der Welt aus zu denken und zu handeln, hat sie auch dazu motiviert, den Dammbbruch von Brumadinho als Ausgangspunkt für ihr aktuelles wissenschaftliches Forschungsprojekt zu nehmen. Im Juni 2025 reiste sie für Interviews nach Brumadinho.*

**Europahaus Burgenland (im ÖJAB Haus)  
Campus 2, Eisenstadt**

**FREIER EINTRITT!**

Mehr Informationen unter [www.europahaus.eu](http://www.europahaus.eu),  
[office@europahaus.eu](mailto:office@europahaus.eu) oder 02682 72 190 5933

gefördert von:

Österreichische  
Entwicklungs-  
zusammenarbeit

